

ÜBERGANG INS PFLEGEHEIM

Der Wechsel in ein Pflegeheim ist eine herausfordernde Lebenserfahrung. Es ist eine schwierige Zeit für die Betroffenen und ihre Angehörigen. Zudem ist der Eintritt ins Pflegeheim oft verbunden mit häufiger auftretenden Verhaltensstörungen wie Depression, Agitation, kognitiver Abbau, Schwäche und Stürze der Betroffenen.

UNSER ANGEBOT

Eine Ergotherapeutin der ERGO TOGGENBURG besucht den Patienten auf ärztliche Verordnung neun Mal nach dem Spitalaustritt im Pflegeheim. Die Ergotherapeutin klärt vor dem ersten Besuch im Pflegeheim ihren Auftrag mit den Bezugspersonen im Pflegeheim. Im Idealfall findet als erste Behandlungseinheit ein Gespräch mit dem Patienten, dessen Angehörigen und der Bezugspflege statt. In diesem Gespräch werden Ziele für die erste Phase des Aufenthaltes im Pflegeheim definiert und festgehalten. Die nächsten sieben Einheiten werden verwendet, um die Ziele zu verfolgen. Die Letzte der neun Einheiten dient einer Evaluation wenn möglich mit allen Beteiligten des Erstgespräches. Dabei soll bestimmt werden, ob eine Folgeverordnung benötigt oder ob die Therapie beendet wird.

THERAPIEZIELE

-Steigerung der Lebensqualität

Die Gestaltung der Umwelt für Klienten mit einer Demenz ist eine therapeutische Intervention zur Förderung von Wohlbefinden. Ergotherapeuten können die Betroffenen und deren Angehörige bei der Gestaltung des neuen Wohnraums im Pflegeheim beraten und unterstützen.

-Reduzierung neuropsychologischer Symptome

Demenzbetroffene zeigen nach einem Heimeintritt oft agitierte Verhaltensweisen. Aktivitätsbezogene und individualisierte Therapieinhalte haben einen signifikanten Effekt bezüglich der Reduktion negativer Verhaltensweisen bei Menschen mit Demenz haben können.

-Förderung/Erhaltung der Selbständigkeit

Im Alters- und Pflegeheim nimmt die Abhängigkeit der Bewohner oft zu. Ergotherapeuten können durch ihre Arbeit die Selbständigkeit fördern oder erhalten.

**ERGO
TOGGENBURG**

Wigetstrasse 4
9630 Wattwil

T 071 988 36 17
F 071 988 61 17
www.ergotoggenburg.ch